

## Stadt Grevesmühlen

<b>Informationsvorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/12SV/2018-998</b>				
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 13.08.2018 Verfasser: Bilsing, Evelin				
<b>Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen</b>					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
03.09.2018	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Sachverhalt:

Der Bericht des Bürgermeisters ist als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

Bericht des BM

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

## **Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 3. September 2018**

### **Allgemeines**

Der Sommer und somit die Haupturlaubszeit ist nahezu vorbei. Grevesmühlen hat einen Rekordsommer erlebt, sowohl, was die Temperaturen betrifft, aber insbesondere die ausgebliebenen Niederschläge, eigentlich seit Ostern. Das führte zu Mehraufwendungen beim Bauhof und leider auch bei unserer freiwilligen Feuerwehr, wobei besonders hervor zu hebende Brandfälle im eigenen Gemeindegebiet zum Glück ausblieben.

Die Wetterlage machte indes den Landwirtschaftsbetrieben in der Region sehr zu schaffen. Und nachweislich ist die Landwirtschaft bereits im dritten Jahr aufgrund von Einnahmeausfällen sehr stark belastet.

Die Urlaubssaison verlief hingegen nach ersten Rückmeldungen der Hotels, Gastronomiebetriebe und insbesondere des Piraten Open Air Actiontheaters positiv. Zahlen liegen naturgemäß aber noch nicht vor.

Am 22.08. hat der Planungsverband Westmecklenburg einen Beschluss über den Entwurf der 1. Fortschreibung des Regionalplans gefasst. Als Beschlussvorlage lag – für Grevesmühlen relevant – der Verzicht auf das neue Windeignungsgebiet bei Santow, aber auch ein neues Windeignungsgebiet bei Questin/Büttlingen vor. Sicher wird dies die Stadtvertretung im anstehenden Beteiligungsverfahren sehr intensiv beschäftigen.

Stadtpräsident, Bürgermeister, weitere Bürger der Stadt und insbesondere die Bigband der Kreismusikschule waren für ein Stadtfest zur Partnergemeinde Laxa gereist. Hierbei wurden als Gastgeschenk zwei Stühle überreicht, auf denen die „Grevesmühlen“ und Laxa“ eingraviert sind.

Die Verhandlungen um die Fortführung der Verwaltungsgemeinschaft mit dem Amt Grevesmühlen-Land sind erfreulicherweise auf der Zielgeraden. Die Beratungen in den eigens geschaffenen zeitweiligen Ausschüssen haben sich allein deshalb gelohnt, weil somit sehr stringent die Fragestellungen abgearbeitet wurden. Es ist zu erwarten, dass in Kürze die entsprechenden Ergebnisse in der Stadtvertretung zu diskutieren sind.

Der Vertrag zum Ausbau der Breitbandversorgung ist vom Landkreis mit dem Dienstleister kürzlich abgeschlossen worden. Damit steht jetzt an, dass Grevesmühlen, vor allem die Ortsteile, verbesserte Internetverbindungen erhalten; sicher ein Meilenstein und eine Mammutaufgabe für alle Beteiligten.

Die AG Digitale Stadt bereitet parallel hierzu einen öffentlichen Workshop für Oktober 2018 vor: Da geht es insbesondere um die grundsätzliche Frage: Wie kann die Stadt den digitalen Wandel, der kommt, am besten für sich nutzen? Voran gegangen sind

sehr intensive Beratungen zur Projektkonzeption, zur technischen Gestaltung eines WLAN-Netzes in der Innenstadt sowie zum Aufbau eines neuartigen Stadtportals.

## Wirtschaftsförderung

Weiterhin verzeichnet der Arbeitsamtsbezirk Grevesmühlen die geringste Arbeitslosenquote von ganz Mecklenburg-Vorpommern. So ist auch nicht verwunderlich, dass im Kontakt mit unseren Unternehmen Fragen der Mitarbeiterwerbung, -löhne und Unternehmensnachfolge als die wesentlichsten Aspekte genannt werden. Im Allgemeinen wird die Wirtschaftslage von den Unternehmen in unserer Region weiterhin als sehr gut beurteilt.

Mit der Wirtschaftsförderergesellschaft sind sämtliche zur Verfügung stehenden freien Gewerbeflächen kommuniziert, einheitliche Exposees entwickelt und ausgetauscht worden, so dass die Vermarktung auch und insbesondere über die Wirtschaftsförderung des Kreises und des Landes erfolgt.

Das Unternehmen Prettl Elektronik hat angekündigt, den Standort Grevesmühlen nunmehr kurzfristig endgültig aufzugeben. Die Stadt hat vereinbart, die Vermarktung des Grundstücks am Grünen Weg zu unterstützen, sobald ein Exposee zur Verfügung gestellt wird.

Zudem wurde die Vermietung von Praxisräumen im sog. VZ vermittelt. Für das Erdgeschoss wurden die Exposees des Eigentümers an diverse potenzielle Interessenten versendet.

Von den erheblichen Einbußen in der Landwirtschaft ist bereits berichtet worden. Es ist ein Termin zusammen mit dem Wirtschaftsrat bei der Geschäftsführung des Landwirtschaftsbetriebes vereinbart, um sich ein Bild über die aktuelle Situation zu verschaffen.

Die Verhandlungen mit der Landgesellschaft Zwecks erforderlichen Flächentauschen und -käufen zur Vorbereitung weiterer Gewerbeflächen wurden weiter geführt.

Zudem wird am 14.09. in der Malzfabrik das nächste Unternehmerfrühstück stattfinden, insbesondere zur Vorstellung der Aktivitäten der neu aufgestellten Wirtschaftsförderung unseres Landkreises.

# Geschäftsbereich Haupt- und Ordnungsamt

## Hauptamt

### Verwaltungsgemeinschaft

Die Ausschüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses zur Verwaltungsgemeinschaft haben zur Überarbeitung/Neugestaltung des öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft in den letzten Monaten alle vorab abgestimmten Fragestellungen weitestgehend einvernehmlich miteinander diskutiert, so dass sich nunmehr eine Arbeitsgruppe konkret mit der Neuformulierung des Vertrages beschäftigt.

Die beiden Fachausschüsse haben am 27.08.2018 diesen Vertragsentwurf zur beraten. Im Anschluss erfolgt eine Vorabstimmung mit der unteren Rechtsaufsichtsbehörde.

### Kooperationen

Im Bereich Wohngeld hat die Übernahme der Aufgaben und Akten aus dem Amt Klützer Winkel im Rahmen des öffentlich-rechtlichen Vertrags termingerecht stattgefunden. Die technische Umstellung konnte wie geplant zum 01.07.2018 umgesetzt werden.

### Personal

Im Sachbereich Kita/Schulen/Jugend haben zwei Kolleginnen die Stadtverwaltung (zum 01.04.2018 und zum 01.07.2018) verlassen. Dadurch kam es in der Urlaubszeit im August zu einem kurzfristigen personellen Engpass, der durch den Einsatz einer Auszubildenden und der kollegialen Unterstützung aus anderen Bereichen weitestgehend abgefangen werden konnte. Ab dem 01.09.2018 beginnt in diesem Bereich eine neue Kollegin Ihren Dienst. Eine weitere neue Kollegin beginnt dort als Elternzeitvertretung ebenfalls zum 01.09.2018.

Parallel dazu macht die Organisationsbetrachtung zur Schnittstelle Verwaltung/Kindertagesstätte gute Fortschritte, sodass die Ergebnisse in einer Sondersitzung des Hauptausschusses am 27.09.2018 präsentiert werden können.

## Ordnungswesen

### Ordnungsangelegenheiten

Sehr umfangreich waren die Vorbereitungen und Abstimmungen der Erlaubnisse für die beiden Großveranstaltungen „Jamel rockt den Förster“ und „Megalith“, die kürzlich stattgefunden haben. Hierbei hat sich die sehr intensive und kontinuierliche

Abstimmung mit Polizei und Landkreis bei derartigen Veranstaltungen aus heutiger Sicht sehr bewährt.

## Feuerwehr

Insbesondere das Großfeuerereignis in Hof Gutow hat die Feuerwehren der Stadt und des Amtes gefordert.

Und bedauerlicherweise führten in der jüngsten Vergangenheit mehrfach Fehlalarme in der DRK-Seniorenanlage am Tannenbergr zu Einsätzen. Hier versucht der Eigentümer intensiv, Abhilfe zu schaffen. Aber aufgrund schwerwiegender technischer Probleme hat dies bisher nicht den erhofften Erfolg erbracht. Eigentümer, Stadt und insbesondere Landkreis als Baugenehmigungsbehörde sind daher dabei auszuloten, wie ggf. durch Brandwachen und zwischenzeitliche Abschaltung der Sofortmeldung an die Einsatzleitstelle erreicht werden kann, das vergebliche Ausrücken unserer Feuerwehr zu vermeiden.

## Wahlen

Die Schöffenwahlen für die Amtsperiode 2019 bis 2023 sind abgeschlossen. In der Stadt Grevesmühlen und den Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land konnten ausreichend Bewerberinnen und Bewerber auf die Listen gewählt werden. Dennoch zeigte sich, dass die Interessierten weniger werden und deshalb dieses wichtige Ehrenamt zukünftig stärker in den öffentlichen Fokus gerückt werden sollte.

## Einwohnermeldeamt

Bewegungsstatistik per 31.07.2018 GVM									
	M gesamt	W gesamt	EW gesamt	M Deutsche	W Deutsche	Deutsche gesamt	M Ausländer	W Ausländer	Ausländer gesamt
<b>Anfangsstand (31.12.2017)</b>	5159	5390	<b>10549</b>	5061	5294	10355	98	96	194
<b>Geburten</b>	23	13	<b>36</b>	23	12	35	0	1	1
<b>Sterbefälle</b>	55	53	<b>108</b>	55	53	108	0	0	0
<b>Zwischenstand</b>	5127	5350	<b>10477</b>	5029	5253	10282	98	97	195
<b>Zuzüge</b>	127	135	<b>262</b>	117	122	239	10	13	23
<b>Umzüge</b>	173	198	<b>371</b>	167	189	356	6	9	15
<b>Wegzüge</b>	133	112	<b>245</b>	116	100	216	17	12	29
<b>Endbestand</b>	5121	5373	<b>10494</b>	5030	5275	10305	91	98	189
<b>Saldo Geb./Sterbefälle</b>	-32	-40	<b>-72</b>	-32	-41	-73	0	1	1
<b>Saldo Wanderung</b>	-6	23	<b>17</b>	1	22	23	-7	1	-6
<b>Saldo</b>	-38	-17	<b>-55</b>	-31	-19	-50	-7	2	-5

Es sei darauf hingewiesen, dass insbesondere die Anfangs- und Endbestände ggf. nicht dem vom statistischen Landesamt Zahlen entsprechen. Diese liegen für das laufende Jahr noch nicht vor.

## **Kultur/Kita/Soziales**

### **Kindertagesstätte „Am Lustgarten“**

Für das Schuljahr 2018/2019 konnten die angebotenen Hortplätze den Bedarf nach aktuellem Stand decken, ohne dass weitere Maßnahmen ergriffen werden mussten.

Im Krippenbereich gibt es zum Jahresbeginn 2019 nach Einschätzung des Landkreises voraussichtlich einen Mehrbedarf von etwa 20 Plätzen. Derzeit wird in Zusammenarbeit mit dem Landkreis geprüft, wie diese zusätzlichen Plätze geschaffen werden können. Dabei werden eine zwischenzeitliche Nutzung der Gewerbeeinheit „Wismarsche Straße 5“ und eine Betreuung über unsere KiTa „Am Lustgarten“ ins Auge gefasst.

### **Stadtbibliothek**

Seit dem ersten 1. Juli 2018 ist die Stelle der Bibliothekarin wieder besetzt, so dass die aktuellen Zielstellungen der Stadtbibliothek wie z.B. „Onleihe“ bearbeitet werden können.

### **Kulturelle Veranstaltungen**

Das diesjährige 24. Stadtfest wurde wie in den vergangenen Jahren sehr gut besucht.

Die Kulturnacht sowie der Kreihnsdörper Adventsmarkt befinden sich am Beginn der Vorbereitungen.

### **Stadtmarketing**

Die Fotoarbeiten für die digitalen Schaufenster unserer Einzelhandelsbetriebe laufen erfreulich gut. Dies betrifft sowohl die Anzahl der Beteiligten als auch den reibungslosen Ablauf.

Für die Adventszeit wird wieder die Weihnachtkalenderaktion und erstmalig auch die verlängerten Öffnungszeiten an den Sonnabenden mit dem Gewerbeverein beraten und vorbereitet.

## **Jugendarbeit**

Die Trägerschaft für die Jugendsozialarbeit und die schulbezogene Jugendarbeit in Grevesmühlen wurde von der Stadtvertretung an das Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH vergeben. Die Übergabe in Kürze vorgesehen. Zurzeit ist die Diakonie in Gesprächen mit Bewerbern für die zwei ausgeschriebenen Stelle und Stadt und Träger befinden sich in enger Abstimmung mit dem Landkreis als maßgeblichen Fördermittelgeber.

## Geschäftsbereich Finanzen

### Haushaltsplanung 2018

Die Stadtvertretung hat am 25.06.2018 die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 beschlossen. Mit Schreiben vom 18.07.2018 hat die untere Rechtsaufsichtsbehörde im Zusammenhang mit der rechtsaufsichtlichen Prüfung der Haushaltssatzung die beabsichtigte Entscheidung vorgestellt. Demnach wird angeordnet, dass Maßnahmen zu ergreifen sind, die im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt zu Verbesserungen um 169.865 Euro führen.

Es wird zudem angeordnet, dass der Bürgermeister unmittelbar nach Veröffentlichung der Haushaltssatzung eine Haushaltssperre in dieser Höhe verfügt. Neben der Verfügung einer hauswirtschaftlichen Sperre ist auch die Vorlage eines mit der Gemeindevertretung abgestimmten Plans zur Umsetzung der Anordnung ausreichend, da dieser Plan neben Aufwandsreduzierungen auch Mehrerträge enthalten kann.

Da der Haushaltsplan bereits im März 2018 redaktionell fertiggestellt wurde und das Innenministerium die aktuellen Zahlen zum Finanzausgleich erst am 09.04.2018 veröffentlicht hat, ergeben sich hieraus bereits die seitens der Rechtsaufsichtsbehörde geforderten Mehrerträge und Mehreinzahlungen zur Verbesserung des Haushaltsausgleichs. Daher wurde eine Beschlussvorlage für die Stadtvertretung vorbereitet, um die angekündigte Anordnung der Rechtsaufsichtsbehörde vom 18.07.2018 umzusetzen. Die nicht geplanten Erträge bzw. Einzahlungen in Höhe von 169.865 € sind für den Haushaltsausgleich zu verwenden und stehen somit nicht als Deckungsmittel für über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zur Verfügung.

Die Haushaltspläne für die Gemeinden Testorf-Steinfurt, Gägelow und Uphal sind bereits beschlossen und durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde, z. T. unter Auflagen, genehmigt.

Derzeit werden entsprechend des Fortschritts bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse (ohne die Jahresabschlüsse 2014 und 2015 wird die Haushaltsgenehmigung 2018, ohne den Jahresabschluss 2016 bei Doppelhaushalten die Jahresscheibe 2019 durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde versagt) die Haushalte für die Gemeinden Stepenitztal, und Rüting vorbereitet. Außerdem ist für die Gemeinde Gägelow kurzfristig ein Nachtragshaushalt aufzustellen. Die Haushalte für die übrigen vier Gemeinden folgen sukzessive.

### Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wurde in diesem Sitzungsturnus behandelt. Es enthält folgende Maßnahmen:

- F 2019 - 1 Umstellung des Briefverkehrs auf E-Post
- F 2019 - 2 Erneuerung der Beleuchtung für die Büroarbeitsplätze im Rathaus
- F 2019 - 3 Umstellung auf papierlosen Sitzungsdienst im Amtsbereich

F 2019 - 4 Übertragung der Trägerschaft für die Jugendsozialarbeit und die schulbezogene Jugendarbeit an den Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen an einen anerkannten Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII

F 2019 - 5 Neuorganisation der Durchführung von Kulturveranstaltungen in der Stadt Grevesmühlen

### **Jahresabschlüsse**

Nachdem die Jahresabschlüsse für die Gemeinden Gägelow, Testorf-Steinfurt und Upahl bis einschließlich 2015 aufgestellt, geprüft und durch die Gemeindevertretungen festgestellt wurden, sind jetzt auch alle 14 Jahresabschlüsse für die Gemeinde Stepenitztal (Altgemeinden Mallentin, Börzow und Papenhusen) bis einschließlich 2014 fertiggestellt. Aktuell wird die Fusionsbilanz zum 01.01.2015 erarbeitet. Anschließend wird der Jahresabschluss 2015 für die fusionierte Gemeinde Stepenitztal aufgestellt.

Für das Amt Grevesmühlen Land befinden sich zwei Jahresabschlüsse in Vorbereitung, für die Gemeinden Plüschow und Rütting ebenfalls jeweils zwei und für das städtebauliche Sondervermögen die Jahresabschlüsse 2014 bis 2016. Parallel werden die Abschlüsse der Stadt Grevesmühlen 2014 und 2015 aufgestellt.

### **Verwaltungsumlage**

Ein wesentlicher Verhandlungspunkt zum öffentlich-rechtlichen Vertrag ist die Vereinfachung der Formel zur Berechnung der Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat. Die zeitweiligen Ausschüsse zur Neuverhandlung des Vertrages zur Verwaltungsgemeinschaft haben die Formel zur Neuberechnung der Verwaltungsumlage in ihrer AG-Sitzung am 04.04.2018 behandelt und für richtig befunden. Die Berechnung hierfür erfolgte auf Basis der Daten von 2016. Die AG hat darum gebeten, dass diese Formel nach Vorliegen der Abrechnung 2017 mit den aktuellen Daten noch einmal gerechnet und somit logisch überprüft wird. Der RPA wurde gebeten, diese Berechnung zu beurteilen.

### **Gemeinsamer Rechnungsprüfungsausschuss**

Mit Schreiben vom 02.03.2017 wurde durch das Ministerium für Inneres und Europa nach Vorlage eines Erfahrungsberichtes dem Antrag der Stadt Grevesmühlens und des Amtes Grevesmühlen-Land auf Zulassung einer unbefristeten Ausnahme zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses mit der Maßgabe stattgegeben, dass die Ausnahme befristet bis zum Ende der am 25.05.2014 begonnenen fünfjährigen Kommunalwahlperiode zugelassen wird. Mit den Beschlüssen von Amtsausschuss und Stadtvertretung zur Verlängerung des bestehenden öffentlich-rechtlichen Vertrages wurden 2017 die hierfür ausgesprochenen Auflagen erfüllt. Dem Ministerium für Inneres und Europa ist zudem spätestens ein halbes Jahr vor Ablauf der Kommunalwahlperiode eine aktualisierte Fassung des Erfahrungsberichtes vom 20.01.2017 vorzulegen.

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss hat der Stadtvertretung und dem Amtsausschuss empfohlen, aufgrund der positiven Erfahrungen die Ausnahme zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses und zu Besetzung des

Rechnungsprüfungsausschusses für eine weitere Legislaturperiode zu beantragen. Zudem soll das Innenministerium darum gebeten werden, auf die Aufnahme einer entsprechenden Öffnungsklausel für Verwaltungsgemeinschaften in die Kommunalverfassung hinzuwirken, um die Ausnahmegenehmigung auf absehbare Zeit entbehrlich zu machen. Die Kommunalverfassung sieht die Möglichkeit der Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses von Amt und Stadt innerhalb einer Verwaltungsgemeinschaft nicht vor.

Die Beschlussvorlage liegt derzeit der Stadtvertretung und dem Amtsausschuss vor.

## **Beteiligungsverwaltung**

### Stadtwerke Grevesmühlen GmbH:

Der Neubau des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke wurde von den Mitarbeitern bezogen. Am 06.07.2018 fand im Rahmen einer offiziellen Eröffnung von 10 – 14 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt

Zurzeit werden im technischen Bereich folgende Bauvorhaben umgesetzt:

#### *Strom*

- Schäfergang/ August-Bebel-Straße ab 20.08.2018: Auswechslung von Mittelspannungs- und Niederspannungskabeln sowie Hausanschlüssen
- Fertigstellung der Elektrotankstelle mit zwei Lichtpunkten am Bahnhof bis Anfang September 2018

#### *Fernwärme:*

- Anbindung des Wobag-Hauses sowie weiterer Hausanschlüsse in August-Bebel-Straße 22, 24 und 26 parallel zum Stromvorhaben Schäfergang/August-Bebel-Straße

#### *Stromausfall in der Nacht vom 09. zum 10. August 2018*

In der Nacht vom 9. zum 10. August war in der Zeit von 20:45 Uhr bis 0:50 Uhr in Grevesmühlen großflächig die Stromversorgung ausgefallen. Insgesamt waren 62 von 73 Trafostationen betroffen. Das bedeutete, dass nur wenige Bereiche im Stadtgebiet mit Strom versorgt werden konnten. Grund dafür war ein Kurzschluss an der Mittelspannungsleitung zwischen der Schaltstation am Umspannwerk und der Shell-Tankstelle.

Die Wiederherstellung der Stromversorgung gestaltete sich bedeutend umfangreicher und zeitaufwendiger als gewöhnlich, da die Mittelspannungsleitungen am Bahnübergang Rehnaer Straße wegen Straßenbauarbeiten beschädigt worden waren und am Nachmittag des 9. August aus sicherheitstechnischen Aspekten außer Betrieb genommen werden mussten.

#### *Sonstiges*

Bei der diesjährigen Badewannenregatta hat die Stadtwerke Grevesmühlen GmbH das Team aus dem schwedischen Laxå finanziell unterstützt.

WOBAG Grevesmühlen GmbH

Am 7. August 2018 wurde das Richtfest am 2. Bauabschnitt des Neubaus „Wohnpark Kirchblick“ in der August-Bebel-Straße 26 gefeiert. Die Häuser im 1. Bauabschnitt sind seit Monaten eingedeckt und die Ausbauarbeiten werden durchgeführt.

Ab dem 1. September 2018 beginnt wieder ein neuer Auszubildender die Ausbildung zum Immobilienkaufmann.

# Geschäftsbereich Bauamt

## Städtebauliche Planungen

### Regionaler Planungsverband Westmecklenburg (RREP)

Die Verbandsversammlung fand am 22.08.18 nach Redaktionsschluss statt. Die Unterlagen dazu sind unter folgendem Link einsehbar:

<https://www.westmecklenburg-schwerin.de/de/downloads/verbandsversammlung/>

Demnach wurde südlich Questins wohl aufgrund der reduzierten Siedlungsabstände und Neubeurteilungen von Biotopen ein Windeignungsgebiet, WEG 06/18, vorgeschlagen, wobei die Ausweisung des Standortes Santow hingegen aufgrund von Neubeurteilungen von Biotopen vorerst zu entfallen scheint.

Die Stadt selbst ist erst im Rahmen des dem darauf folgenden Beteiligungsverfahrens involviert, welches für den diesjährigen Spätherbst avisiert ist.

### Bauleitplanungen

**Bebauungsplan Nr. 29 „Industrie- und Gewerbegebiet Nordwest“, 1. Änderung**  
Gegenwärtig werden die Unterlagen für eine erneute Öffentlichkeitsbeteiligung vorbereitet. Parallel werden auch die berührten Träger öffentlicher Belange zur erneuten Stellungnahme aufgefordert.

### **B-Plan Nr. 34.2 „Wohngebiet Mühlenblick“**

Derzeitig werden von der GKB Angebote für lärm mindernde Maßnahmen auf dem Gelände des benachbarten Landwirtschaftsbetrieb eingeholt. Es ist verabredet, dass hierauf basierend Verhandlungen mit dem Landwirtschaftsbetrieb zwecks der finanziellen Abwicklung geführt werden. Die Kosten der Erschließung sind von der GKB ebenfalls geschätzt worden.

Bei Feststehen der Kosten und zu erwartenden Einnahmen wird die GKB die Entscheidung treffen, ob sie die Erschließung und somit auch den Abkauf der Grundstücke im Plangebiet von der Stadt vornimmt.

### **B-Plan Nr. 38 „Quartier Große und Kleine Seestraße / Behrengang / Kleine Voßstraße“**

Hier wird die Erstellung des Lärmgutachtens in Kürze erwartet.

### **B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Die Untere Wasserbehörde hat nach dem Vorliegen eines hydrologischen Gutachtens eine positive Stellungnahme zum städtischen Antrag auf

Ausnahmegenehmigung vom Punkt 6.2 der Wasserschutzgebietsverordnung (WSGVO) für die Wasserfassung Grevesmühlen-Wotenitz abgegeben. Die Bebaubarkeit und die Versickerungsmöglichkeit des anfallenden Niederschlagswassers auf den Baugrundstücken wurde grundsätzlich befürwortet.

Die Erschließungsplanung wird dementsprechend im Entwurf zum Abschluss gebracht.

Die Untere Naturschutzbehörde hat eine nochmalige Überprüfung des Artenschutzgutachtens wegen der im Zuge des Bahnbaus doch festgestellten Population von Zauneidechsen eingefordert. Dies wird eingearbeitet und hiernach der Entwurf zur Beschlussfassung vorgelegt.

Für die Planungsleistung „Abbruch“ lagen zum 10.08.2018 2 Angebote vor.

### **Bebauungsplan Nr. 41 „Neu Degtow West“**

Das wirtschaftlichste Angebot für die Erschließungsarbeiten lag zur Beschlussfassung dem Hauptausschuss vor. Im Zusammenhang mit der heute in der Stadtvertretung anstehenden Entscheidung in einer Grundstücksangelegenheit sind dann die Voraussetzungen für den Beginn der Erschließungsarbeiten gegeben.

### **B-Plan West I**

Aktuell läuft ein Projektantrag bei der Metropolregion als Modellvorhaben der Siedlungsentwicklung. Hierüber könnte der Mehraufwand bei der Entwicklung besonderer städtebaulicher Zielvorgaben (Neue Wohnformen, Carsharing usw.) ggf. finanziert werden.

## **Tiefbau**

### **Spielplatz Bürgerwiese**

Die Abrechnung der Fördermittel ist fristgemäß zum 31.07.2018 erfolgt. Die Restarbeiten wurden zum 13.08.2018 abgeschlossen.

### **Vorplatz BürgerBahnhof**

Die Ausführungsplanung lag zum 30.07.2018 vor, diese wurde zur Fachprüfung an die obere Straßenbaubehörde übergeben. Der Förderantrag wurde hinsichtlich der Kostenberechnung nochmals angepasst, so dass dem Ministerium aktuelle, entscheidungsfähige Unterlagen vorliegen.

Die Stadtwerke installieren noch in 2018 zwei E-Tankstellen im Bereich des Bahnhofsvorplatzes.

### **Parkplatz Lustgarten**

Der Parkplatz wurde zum 18.08.2018 fertig gestellt.  
Die Arbeiten an der Zufahrt werden bis Monatsende August fertig.

### **Kirchstraße und weitere ...**

Für diese Maßnahme werden derzeit die Vergabeunterlagen vom beauftragten Ingenieurbüro vorbereitet. Parallel hierzu erwägen die Stadtwerke eine provisorische Straßenbeleuchtung zu installieren, um für die zu erwartende Bauzeit von drei Jahren die Einschränkungen für die Anwohner zu reduzieren.

## **Hochbau**

### **Gedenkstätte „Cap Arcona“**

Die Angebotseröffnung erfolgte am 07.08.2018. Die Vergabeentscheidung erfolgt nach Vorlage der Vergabevorschläge, die zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen.

### **Schulcampus 2030**

Die nächste Abstimmung zwischen unseren Auftragnehmern, DKC und IWB, und den Bildungsträgern erfolgt am 28.08.2018. Die Ergebnisse sollen im gesonderten Hauptausschuss am 27.09.2018 beraten werden. In diesem Zusammenhang steht auch eine kurzfristige Entscheidung an, den Schulcampus beim erneuten EFRE-Aufruf mit zu beantragen.